



**Geschäftsführung  
Stadtentwicklungsausschuss**

Ansprechpartner: Frau Weber

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: simone.weber@stadt-koeln.de

Datum: 01.12.2008

## **Auszug**

### **aus dem Entwurf der Niederschrift der 45. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 27.11.2008**

**öffentlich**

**13.5 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungs-  
planes Nr. 6646 Nd/03 (67470/03)  
Arbeitstitel: 2. Änderung Stadtautobahn/Innere Kanalstraße in Köln-  
Neustadt/Nord  
4241/2008**

RM Dr. Bürgermeister regt an, die Vorlage auch in den Verkehrsausschuss zu verweisen, da verkehrliche Belange betroffen seien.

RM Moritz geht auf den Aspekt der Verkehrsanschließung ein und führt aus, dass es einerseits nicht im Interesse der Bäder GmbH stehe, die aufwendige Maßnahme der Anbindung über die Innere Kanalstraße zu finanzieren, die Bewohner des Viertels jedoch andererseits zwecks verkehrlicher Entlastung ihres Quartiers diese Lösung sehr wohl befürworten. RM Moritz schlägt als Kompromisslösung vor, Maßnahmen zu ergreifen, welche die Verkehre halbieren bzw. die reine Durchfahrt durch das Viertel unattraktiv machen.

Herr Gellissen vom Stadtplanungsamt geht auf die unterschiedlichen Möglichkeiten der Anbindung des Parkplatzes an die Innere Kanalstraße ein. Mit Blick auf die Anregung von RM Moritz sei zum Beispiel eine Sperre in der Mitte des Parkplatzes denkbar, welche den Durchgangsverkehr verhindere, so Herr Gellissen. Hierbei handele es sich jedoch um eine verkehrslenkende Maßnahme, welche nicht bebauungsplanrelevant sei.

RM Sterck verweist auf den früheren Parkdruck zur Zeit des ehemaligen Eis- und Schwimmstadions, welcher seines Erachtens aufgrund von Großveranstaltungen wie z. B. KEC-Spielen eklatanter gewesen sei, als dies zukünftig zu erwarten sei. Vor diesem Hintergrund spricht sich Herr Sterck gegen eine Verkehrsanschließung über die Innere Kanalstraße aus, da hierfür kein Erfordernis bestehe und dies einen unnötigen Eingriff in den Verkehr auf der Inneren Kanalstraße darstellen würde.

Beigeordneter Streitberger weist ebenfalls darauf hin, dass in diesem Bebauungsplan keine Festsetzung zur verkehrlichen Anbindung des Parkplatzes erfolge.

#### Hinweis

Der letzte Absatz auf Seite 3 von Anlage 2 enthält einen Fehler - richtig lautet der Text:

*Die dritte Variante, die eine Reduzierung der Erschließungsverkehre und Parksuchverkehre zum Eis- und Schwimmstadion durch das Quartier Agnesviertel bewirkt, wird aus verkehrlicher Sicht favorisiert. Die Erschließung über die Innere Kanalstraße kann über den östlichen Anschluss des Parkplatzes als auch über eine Kombination, Zufahrt in Höhe der Lentstraße und Ausfahrt über **einen westlichen** ~~östlichen~~ Anschluss des Parkplatzes **an die Innere Kanalstraße**, erfolgen.*

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung in die Bezirksvertretung Innenstadt **und in den Verkehrsausschuss**.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.